



Gemeinsam Spaß in der Natur beim SAV Straßdorf

Liebes Mitglied, Interessierter und Freund,

dies ist eine kleine Zusammenstellung von mir, Ulrike Meyer.

Als Presse- und Familienwartin des SAV Straßdorf freut es mich, wenn Menschen zusammenkommen und aktiv in der Natur sind, Spaß haben und gesellig sind. Einfach Leben!

Dazu braucht es ein wenig Organisation, Kreativität und Ideenreichtum, aber dafür sind wir Menschen, Jede und Jeder verschieden und was der eine kann ist für den anderen Bereicherung. Es ist schön, wenn wir uns zeigen und uns einbringen. Nicht nur mit Kritik schnell etwas niedermachen, auch wenn derzeit dies der Zeitgeist scheint, Altes funktioniert nicht mehr, Neues wird abgelehnt oder ist noch nicht richtig erkennbar.

Es geht hier nicht um Politik, Religion und Weltverbesserung – sondern im besten Fall um Leben und Bereicherung an und in Gesellschaft, in der Natur unserer schönen Region, am Fuße der Schwäbischen Alb.

Für die Jahresplanung ist es wertvoll, wenn verschiedene Menschen Ideen und Vorschläge zusammentragen und es gemeinsam ein buntes Angebot an Wanderungen und Aktivitäten wird. Die Vorfreude, und die Aktivitäten tragen uns durch diese etwas seltsame Zeit - in unterschiedlichen Zusammensetzungen.

Hier, ohne den Anspruch auf Vollständigkeit, eine wilde Sammlung an Informationen dazu von mir:

Von der ersten Idee bis ins Programmheft:

Was soll angeboten werden?	Überschrift
Wann soll es stattfinden?	Datum (evtl. auch mehrere Möglichkeiten für mehr Flexibilität)
Wo ist dies vorgesehen?	Ort der Wanderung, Veranstaltung
Zeitlicher Umfang?	Halbtags-, Tages-, oder auch Mehrtägige Wanderung / Veranstaltung oder vielleicht auch nur eine Abendwanderung, wie z.B. unsere Fackelwanderung
Zielgruppe?	Familienwanderung, Senioren, Aktive, Alle, Frauen, Männer, Musikgruppe ...
Umfang?	Strecke, Höhenmeter rauf und runter, evtl. Untergrund
Zusatzinfos:	Kinderwagentauglich; evtl. geteilte Gruppe, eine weitere Strecke und für welche, die zur Einkehr dazu stoßen; Kosten; ...

Wo findet Ihr Ideen? Manche fliegen einem zu, andere trägt man mit sich herum und würde gerne, ...

Frei nach dem Motto: Ein Traum ist was bleibt, doch der Versuch zählt, möchte ich nur sagen: „Geht es an! Lasst es nicht zu lange ruhen. Irgendwann, irgendwann kommt selten und irgendwann geht es nicht mehr!“

Darüber hinaus gibt es Touren aus der Region bei Rathaus, Bezirksamt und beim i-Punkt in GD auch als kostenlose Broschüren zum Mitnehmen. In der Stadtbücherei gibt es im 2. Stock, im Bereich: „Cfr21“ tolle Touren in Buchform, bzw. Büchle, denn die Bücher sind oft zum auf die Wanderungen mitnehmen gedacht und entsprechend klein, aber absolut ausreichend und wertvoll.

Internet, Presse, TV, Gespräche, ... unendlich sind die Inspirationsquellen.

In diesem Sinne würde ich mich und das gesamte Vorstandsteam uns über eure Rückmeldung freuen.

Ulrike Meyer (0157 743 11 324)

1. September 2024

Ideen Familiengruppe Albverein OG Straßdorf

Besuch lebendige Krippe vor Weihnachten (z.B. Rechberg)

Zerlei Streckenlängen auf für Familien bei Wanderungen (z.B. kleinere Kinder und weniger Wanderfreudige bleiben bei Spielplatz und die anderen stoßen später dazu)

GPS-Schatzsuche, bzw. normale Schatzsuche

Kreative Aufgaben (Basteln mit Naturmaterialien, Papier, ... , Landart)

Planwagen fahren

Esel- und/oder Alpaka-Wanderung

NABU-Rucksack (Aufgaben: z.B. Gehörkarte; Tast-Baum; ...)

Drachen steigen lassen

Schlitten fahren

Jäger im Wald (mit Familien besonders im Kindergarten- und Grundschulalter)

Motto-Wanderung

Natur-Memorie (Zweig und Rinde; Blüte und Blatt, ...)

Sinne-Parcour

Eins und Alles Welzheim

Brot backen Weißgoldinger Backhäuschen

Stadtführung – Nachtwächterführung GD oder auch andere Städte

Zelten

Suppenküche Wetzgau

Flohmarkt mit Spielen (Dorfolympiade; Fotoralley)

Mondwanderung (mit Fackeln)

Mammutwald Welzheim / Haselbachtal

Touren mit möglichen Kooperationspartnern, z.B. Gaststätte, Ausstellung, regionale Geschäfte, Bauernhof, Imker, VHS-Referent ...

Viele weitere Ideen gibt es auch im Internet, z.B. über „erlebnispädagogik spiele“

Wanderung	
1. Überschrift neugierig machen "griffig" ansprechend	4. Ausrüstung angemessene Bekleidung, Schuhe Regenschutz, Wanderstöcke, Rucksack Getränke Notfallmedikamente
2. Eckdaten Datum Treffpunkt: Ort und Zeit Streckenlänge, Auf- und Abstiege (Höhenmeter) Wegführung, evtl. Schwierigkeiten Highlights Gehzeit / Gesamtdauer evtl. weitere Treffpunkte im Text Vesper	5. Hinweise Kosten 6. Schwierigkeitsgrad
3. Gäste Gäste herzlich willkommen. OHNE Gäste (Intern, damit der Text nicht dabei steht)	7. Text Überschrift Anrede Beschreibung Eckdaten - Ausrüstung - Hinweise Vorlauf beachten für die Veröffentlichung Kommt immer eine 3/4 Woche später und ich habe auch nicht immer Zeit.
8. Anmeldung & Anmeldefrist mit Kontaktdaten	

Begrüßung (gute Stimmung verbreiten, z.B. mit einem Spruch zum Tag)	
1. Vorstellung Eigene Vorstellung, Handy-Nr. Zweiter Wanderführer*in / Schlussmann/-frau Integrieren von Gästen / Vorstellungsrunde Schwäbischer Albverein/OG/Veranstalter Teilnehmerzahl feststellen	4. Ausrüstung angemessene Bekleidung, Schuhe Regenschutz, Wanderstöcke, Rucksack Getränke Hat noch jemand eine Rucksackapotheke? Allergien / Notfallset
2. Wanderprogramm Streckenlänge, Auf- und Abstiege Wegführung, evtl. Schwierigkeiten Highlights Gehzeit Gesamtdauer	5. Hinweise kostenpflichtige Unfallversicherung Fotorechte abklären Regeln (Abmelden für Toilette...) Benennung Fotograf / Berichtersteller
3. Tagesablauf Zeitplanung Pausen für Essen, Trinken Toiletten Besichtigungen	6. last but not least "Seit ihr alle fit? Fühlt ihr euch alle gut?" Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr Gute Wünsche für den Tag

Verabschiedung	
1. Rückblick Gemeinsame Erlebnisse herausstellen Erinnerung an Erlebtes Highlights herausheben	3. Formales Hinweis auf nächste Wanderung Vereinsaktivitäten Einladung zur Teilnahme Wer Fotos möchte bitte bei ... (Mail) melden Eintrag in Wanderfitnesspass
2. Dank an Gruppe für Verhalten und Mitwirkung An Kooperationspartner*innen An zweiten Wanderführer*in / Schlussmann/-frau	4. Wünsche "Hat es Ihnen gefallen?" Hoffnung auf Wiedersehen Gäste besonders ansprechen Schlusswort
5. Gute Heimreise wünschen	